

BERATUNGSERGEBNIS
aus der Sitzung des JHA vom 17.11.2021

TOP Empfehlungen

Sitzungsvorlage

13./ Haushaltsberatungen

Antrag des Jugendparlamentes „Sanierung Skateanlage Landstraße“ vom 04.10.2021

Beschlussvorschlag des Antragstellers:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das Zurück- und Freischneiden von pflanzlichem Bewuchs an der Skateanlage Landstraße durchführen zu lassen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine kurzfristige kostengünstige Aufwertung der Anlage durch neue bauliche Elemente in die Wege zu leiten. ~~Hierzu wird die Verwaltung beauftragt, 8.000,- € in den Haushaltsplan 2022 einzuplanen.~~

Rückmeldung Betriebshof

Zu 1.

Ein Grünschnitt ist ohne weiteres möglich, allerdings ist die Anlage derzeit nicht zugewachsen, sondern frei und ohne Einschränkungen nutzbar. Gerne können wir in einem Ortstermin klären, was konkret "Stein des Anstoßes" ist und freigeschnitten werden soll.

Zu 2.

Aufgrund der Platzverhältnisse ist auf der Fläche der bestehenden Skateanlage nicht mehr viel Platz für zusätzliche Elemente. Auch hier würden wir einen Ortstermin mit dem JUPA vorschlagen, um in der Örtlichkeit festzulegen, wo eine Ergänzung sinnvoll und machbar wäre. Für die kostengünstige Ergänzung einzelner Elemente könnten Mittel zur Umsetzung des Spielflächenleitplans im HH 2022 verwendet werden. Die Verwaltung geht von Kosten in der Höhe von ca. 10.000 - 20.000 EUR aus.

Einem Neubauprojekt einer Skateanlage an der Landstraße steht die Verwaltung kritisch gegenüber, weil zunächst der Baugrund - aufgrund der unter dieser Fläche liegenden Altlast - geprüft werden müsste. Hier wäre mit erheblichen Mehrkosten zu rechnen. Mittel für einen Neubau in der Höhe von mindestens 100.000 EUR sind im HH 2022 nicht eingeplant.

Abstimmung JHA am 17.11.2021:

Einstimmig mit der o.g. Änderung (Streichen des letzten Satzes unter 2.) des Beschlussvorschlages.

Es wird ein Ortstermin stattfinden und die erforderlichen Maßnahmen werden zeitnah umgesetzt.

Die Mittel in Höhe von 8.000,- € stehen aus dem Spielflächenleitplan zur Verfügung und müssen nicht extra im Haushaltsplan 2022 eingeplant werden.